Pressemitteilung, 23.10.2025

Der Herbst hält Einzug – was tun in der Freizeit?

Museums-Tipps: Vom legendären Drachentöter bis zu wunderbarem Spielzeug reicht das Angebot in der Region.

Die Luft ist frisch, der Himmel etwas wolkenverhangen, und das goldene Licht der tiefer stehenden Sonne taucht die Welt in warme Töne – der Herbst ist da. Zwischen raschelndem Laub, kühlen Morgentemperaturen und ersten Regenschauern zeigt sich die Jahreszeit von ihrer typischen Seite: wechselhaft, lebendig und voller Atmosphäre. Auch für solche Witterungsverhältnisse gibt es zahlreiche Freizeitangebote im Trocknen und Warmen. Kulturelle Abwechslung und geistige Anregung bieten zum Beispiel die vielen Museen, die sich mit ganz unterschiedlichen Themen befassen – von Kunst und Geschichte bis zu Natur und Technik. In vielen Fällen besteht zudem die Möglichkeit, sich im Museumscafé zu stärken und über das Erlebte auszutauschen. Hier einige Tipps für einen gelungenen Museumsbesuch:

In einem eindrucksvollen historischen Bauensemble aus dem 16. bis 18. Jahrhundert präsentiert das BEGAS HAUS in Heinsberg seine Sammlungen. Herzstück des Rundgangs ist die Zusammenstellung von Werken der Künstlerfamilie Begas, die über vier Generationen hinweg bedeutende Beiträge zur Kunst geleistet hat. Gemälde, Skulpturen und Grafiken zeichnen ein lebendiges Bild von der Romantik über die Monumentalkunst des Kaiserreichs bis in die Nachkriegszeit der 1950er Jahre. Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf der regionalgeschichtlichen Sammlung. Dabei zeichnet sich das Museumskonzept durch erzählerische Vielfalt und (digitale) Interaktivität aus und richtet sich an Besucherinnen und Besucher jeden Alters.

Als Regionalmuseum widmet sich das LVR-Niederrheinmuseum Wesel der Geschichte der Region aus verschiedenen Perspektiven. Zentrales Erzähl- und Architekturelement in der neuen Dauerausstellung ist der Rhein und das Leben am Fluss, der die erste Etage als verbindende „Welle“ durchzieht. An diesen Strom knüpfen sich Geschichte und Geschichten der Region an. Modern, medial und voller Emotionen ist die neue Ausstellung vor allem für Familien ein tolles Ausflugsziel mit vielen spannenden Themenfeldern und Mitmach-Stationen.

Dem berühmtesten „Sohn der Stadt“ ist das SiegfriedMuseum in Xanten gewidmet. Hier taucht man ganz tief ein in die sagenhafte Welt der Nibelungen. Uralte Geschichten, die im Mittelalter auf Pergament geschrieben die Jahrhunderte überdauert haben faszinieren bis heute. Aber aufgepasst: Der Nibelungenmythos hat – wie das legendäre Rheingold – nicht nur eine schillernde, sondern auch eine verfluchte Seite. Auf zum Teil überbauten historischen Gebäuderesten beherbergt das Museum Ausstellungsstücke aus 600 Jahren Wirkungsgeschichte und zeigt ein dramatisches Bild jeder Epoche.

Einer der größten Museumsbauten am Niederrhein befasst sich in der Wallfahrtsstadt Kevelaer mit dem bäuerlichen und bürgerlichen Leben vergangener Epochen, mit altem Handwerk, Volksfrömmigkeit und Schützenwesen. Herausragende Bestände des Niederrheinischen Museums Kevelaer zeigen unter anderem regionale Irdenware und wunderbares Spielzeug.

Neben Highlights wie diesen gibt es am Niederrhein auch einige charmante kleinere Ausstellungen. Dazu gehören etwa das Erlebnismuseum in Wegberg oder das ebenso idyllisch gelegene Museum rund ums Geld in Xanten-Wardt.

Und wer im Besitz der neuen NiederrheinCard ist oder sich demnächst eine zulegt, kann in vielen Fällen beim Museumsbesuch bares Geld sparen. Denn zahlreiche Einrichtungen sind schon NiederrheinCard-Partner und gewähren attraktive Rabatte auf den Eintritt.

Weitere Infos zu Museen, Eintrittszeiten und -preisen sowie zur NiederrheinCard gibt es hier:

https://www.niederrhein-tourismus.de/attraktionen

https://www.niederrhein-tourismus.de/niederrhein/niederrheincard



BU: Eintauchen in die Vergangenheit – das ist unter anderem im BEGAS HAUS möglich. Foto: gymi media

Den Niederrhein als Urlaubsregion bekannt zu machen und die Region gemeinsam präsentieren: Das sind die Ziele der Kreise Heinsberg, Kleve, Viersen und Wesel. Sie haben sich zur Niederrhein Tourismus GmbH zusammengeschlossen.

Herausgeber:
Niederrhein Tourismus GmbH
Willy-Brandt-Ring 13
41747 Viersen

Geschäftsführerin:
Martina Baumgärtner
Telefon: 02162-8179306
info@niederrhein-tourismus.de
www.niederrhein-tourismus.de

Pressekontakt:
Daniel Boss
0173/2905507
presse@niederrhein-tourismus.de